

## Checkliste: Ankommen in Deutschland für ausländische Mitarbeitende der DB AG

Du bist kurz davor nach Deutschland zu kommen oder gerade angekommen? Deine Familie kommt direkt mit Dir oder zieht nach? Hier sind wichtige Dinge, die Ihr beachten müsst:

**Wohnung:** Es ist nicht einfach, in Deutschland eine Wohnung zu finden. Rechne damit, dass das einige Wochen oder Monate dauern kann. Wir unterstützen Dich dabei, melde Dich gerne. **WICHTIG:** Für jedes Familienmitglied über 6 Jahren müssen ca. 12 qm zur Verfügung stehen, für Kinder unter 6 Jahren 10 qm.

### **Anmeldung:**

**Einwohnermeldeamt:** Sobald Du eine Wohnung hast, musst Du Deine Adresse in der Regel innerhalb von 2 Wochen nach dem Einzug beim Einwohnermeldeamt deines Wohnorts anmelden. Dazu brauchst Du eine Bestätigung des Vermieters.

**Ausländerbehörde:** Rechtzeitig vor Ablauf des Visums (ca. 6 Wochen) solltest Du einen Antrag auf eine Aufenthaltserlaubnis bei der Ausländerbehörde stellen.

**Achtung:** Für Ukrainerinnen und Ukrainer, die ohne Visum eingereist sind, gelten besondere Bedingungen.

**Krankenversicherung:** Du wirst von Deinem Arbeitgeber bei der Krankenkasse Deiner Wahl pflichtversichert. Deine Familie kann über Dich mitversichert sein, wenn sie in Deutschland ist. Für die Beantragung des Familiennachzugs bekommst Du von Deiner Krankenkasse eine vorläufige Bestätigung für Deine Familienmitglieder. Alle nötigen Formulare findest Du auf der Website Deiner Krankenkasse.

**Bankkonto:** Wenn Du eine Meldebescheinigung und einen Aufenthaltstitel hast, kannst Du ein Bankkonto/Girokonto eröffnen. Darauf wird Dein Gehalt überwiesen und zum Beispiel die Miete oder die Handyrechnung abgebucht.

**Familiennachzug:** Wenn Deine Familie noch im Herkunftsland ist und Du sie zu Dir holen möchtest, können sich Deine Familienangehörigen an die deutsche Botschaft in Eurem Herkunftsland wenden. Alle Infos dazu findet Ihr auf der Website der Botschaften. Wir haben auch ein separates Infoblatt mit weiteren Tipps und Informationen zum Familiennachzug. Wende Dich bei Interesse gerne an uns.

**Sprachzertifikat:** Für den Familiennachzug benötigst Du Deine Ehefrau oder Dein Ehemann in der Regel ein Sprachzertifikat A1. Wenn Du Kinder über 16 Jahren hast, brauchen sie eventuell sogar ein Zertifikat auf C1-Niveau. Die Sprach-Institute Deines Heimatlandes findest Du auf der Website der Botschaft.

**Versicherungen:** Außer der Krankenversicherung gibt es weitere Versicherungen, die wichtig sind: z. B. Haftpflichtversicherung, KFZ-Haftpflicht (wenn Du ein Auto hast). Frag' uns gerne und wir schauen zusammen, welche Versicherungen Du benötigst.

**WICHTIG:** Im Einzelfall können immer weitere Regeln oder Ausnahmen gelten. Bitte lass' Dich von Deiner Arbeitgeberin, uns oder anderen Fachstellen beraten.

Wenn Du Beratung zu diesen oder anderen Themen brauchst, helfen wir Dir gerne weiter.

Hotline: 069-809076 288 – [suki@stiftungsfamilie.de](mailto:suki@stiftungsfamilie.de)